



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 7 / 187. JAHRGANG / 2006

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 15. FEBRUAR 2006

AMTLICHER TEIL

Nr. 210 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle des Stadtamtsdirektors/der Stadtamtsdirektorin beim Stadtamt Hall i. T.

Nr. 211 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines ärztlichen Direktors/einer ärztlichen Direktorin am a. ö. Bezirkskrankenhaus Reutte

Nr. 212 Verordnung der Landesregierung vom 24. Jänner 2006 über die Lehrgangseinteilung an den lehrgangsmäßigen Berufsschulen im Unterrichtsjahr 2006/07

Nr. 213 Verordnung über den Abschluss des Baulandumlegungsverfahrens „Kranzach“ in der Gemeinde Gnadenwald

Nr. 214 Verordnung über den Abschluss des Baulandumlegungsverfahrens „Gewerbegebiet Ost“ in der Gemeinde Götzens

Nr. 215 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 216 Kundmachung der Landessanitätsdirektion über die Ausschreibung eines Sprengelartzkurses

Nr. 217 Kundmachung über die Ausschreibung der Neuwahl des Bürgermeisters der Gemeinde Angath

Nr. 218 Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten auf der B 187 Ehrwalder Straße

Nr. 219 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungs- und die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Ellmau

Nr. 220 Offenes Verfahren: Bauleistung gemäß BVergG 2006 für den Hochwasserschutz Pflach

Nr. 221 Offenes Verfahren: Lieferung von TFT-Monitoren für die DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH

Nr. 222 Offenes Verfahren: Gebäudeisolierungen für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 223 Offenes Verfahren: Beleuchtungskörper, Möbel/Einbaumöbel, Vorhänge/Vorhangschienen, Fassadensanierungen sowie Glaserarbeiten für die Generalsanierung des Wohnheimes Saggen in Innsbruck

Nr. 224 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen, Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen für eine Wohnanlage der „Neuen Heimat Tirol“ in Innsbruck

Nr. 225 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für eine Wohnanlage der „Neuen Heimat Tirol“ in Innsbruck

Nr. 226 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen, Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen für eine Wohnanlage der „Neuen Heimat Tirol“ in Kundl

Nr. 227 Offenes Verfahren: Bauarbeiten für die Sanierung der Innbrücke Telfs-Rietz im Zuge der A 12 Inntal Autobahn

Nr. 228 Offenes Verfahren: Diverse Brückensanierungen auf der Felbertauernstraße

Nr. 229 Offenes Verfahren: Neubau einer Lawingalerie auf der Felbertauernstraße

Nr. 230 Verhandlungsverfahren: Lieferung von Kabelrinnen/-leitern für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 231 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung und Montage von Doppelböden für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 232 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung von Stahlrohren für die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

Nr. 233 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung von Öl-Regelumspannern für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Nr. 234 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung einer 10 kV-Schaltanlage für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Nr. 210 • Stadtgemeinde Hall in Tirol

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle des Stadtamtsdirektors/ der Stadtamtsdirektorin

In der Stadtgemeinde Hall in Tirol wird die Position der Stadtamtsleitung nachbesetzt. Aus dem Verständnis, eine bürgerorientierte und zeitgemäße Verwaltung sicher zu stellen, definiert sich ein vielfältiger Aufgaben- und Verantwortungsbereich.

Im Sinne einer generalistischen Managementfunktion hat der Stadtamtsdirektor/die Stadtamtsdirektorin eine effiziente Unterstützung des Bürgermeisters und der Gemeindeorgane zu gewährleisten und einen reibungslosen Ablauf aller anstehenden Aufgaben unter Einhaltung der entsprechenden Verwaltungsrichtlinien sicher zu stellen. Nach außen agiert er/sie gemeinsam mit seinem/ihrer Team als kompetenter Ansprechpartner für die Belange der Bevölkerung und deren Ansprüche an eine bürgernahe Gemeindeverwaltung.

Allgemeine fachliche Anforderungen:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften und betriebswirtschaftliches Verständnis;
 - mehrjährige Erfahrung im rechtskundigen Verwaltungsdienst und Kenntnisse auf dem Gebiet des Zivilrechtswesens und im Dienst- und Arbeitsrecht;
 - Erfahrungen und Problemlösungskompetenz im Konfliktmanagement und in der Teamarbeit.
- Fremdsprachenkenntnisse (vornehmlich Italienisch) sind vorteilhaft.

Persönliche Voraussetzungen:

- positive Ausstrahlung und ansprechendes Auftreten sowie Kommunikations- und Motivationsfähigkeit.
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Organisationsgeschick und Durchsetzungscompetenz.

Bewerbungen sind bis spätestens 4. März 2006 an das beauftragte Personalberatungsunternehmen Duftner & Partner, Unternehmensberatung GmbH, 6020 Innsbruck, Marktgraben 2, zu richten.
Hall in Tirol, 6. Februar 2006

Nr. 211 • Bezirkskrankenhaus Reutte

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle

einer ärztlichen Direktorin/eines ärztlichen Direktors

Am a. ö. Bezirkskrankenhaus Reutte gelangt die Stelle einer ärztlichen Direktorin/eines ärztlichen Direktors zur Ausschreibung. Die Ärztin/der Arzt muss Führungserfahrung im Krankenhaus haben, eine Ausbildung im Gesundheitsmanagement auch formell nachweisen können sowie den Mut und die Fähigkeit haben, unterschiedliche Interessen konstruktiv auszugleichen. Die Details des Aufgabengebietes sind unter www.bkb-reutte.at Anstaltsordnung (Entwurf) einzusehen.

Bewerbungen sind bis spätestens 20. März 2006 an die Verwaltungsdirektion des Bezirkskrankenhauses Reutte, Krankenhausstraße 39, 6600 Ehenbichl, z. Hd. Dr. Baron, zu richten. Der Bewerbung sind der Lebenslauf, alle relevanten Zeugnisse sowie Vorstellungen bezüglich der Ausübung der Position beizulegen.

Reutte, 9. Februar 2006

Nr. 212 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-3012/131

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 24. Jänner 2006 über die Lehrgangseinteilung an den lehrgangsmäßigen Berufsschulen im Unterrichtsjahr 2006/07

Aufgrund des § 71 in Verbindung mit den §§ 63 bis 66 und 68 des Tiroler Berufsschulorganisationsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 90, wird nach Anhören des Landesschulrates verordnet:

§ 1

(1) Der Beginn und das Ende der neuneindrittelwöchigen Lehrgänge an den lehrgangsmäßigen Berufsschulen (mit Ausnahme der Tiroler Fachberufsschulen für Schönheitsberufe, für Bekleidung und Wohnkultur und St. Nikolaus in Innsbruck, der Tiroler Fachberufsschule Thurnfeld in Hall i. T. und der Tiroler Fachberufsschule Lienz) werden wie folgt festgesetzt:

Für den

I. Lehrgang: 11. September 2006 und 17. November 2006,
II. Lehrgang: 20. November 2006 und 7. Februar 2007,
III. Lehrgang: 19. Februar 2007 und 1. Mai 2007,
IV. Lehrgang: 2. Mai 2007 und 6. Juli 2007.

(2) Im I. Lehrgang werden der 27. Oktober 2006 und der 3. November 2006 für schulfrei erklärt.

(3) Der II. Lehrgang wird durch die Weihnachtsferien in der Zeit vom 23. Dezember 2006 bis zum 5. Jänner 2007 unterbrochen.

(4) Der III. Lehrgang wird durch die Osterferien in der Zeit vom 2. April 2007 bis zum 10. April 2007 unterbrochen.

(5) Im III. Lehrgang wird der 30. April 2007 gegen Einbringung am 19. März 2007 für schulfrei erklärt.

(6) An der Tiroler Fachberufsschule für Glastechnik in Kramsach werden im I. Lehrgang der 30. Oktober und der 31. Oktober 2006 gegen Einbringung am 7. September und 8. September 2006 für schulfrei erklärt.

§ 2

(1) Der Beginn und das Ende der neuneindrittelwöchigen Lehrgänge an der Tiroler Fachberufsschule für Schönheitsberufe und an der Tiroler Fachberufsschule St. Nikolaus in Innsbruck werden wie folgt festgesetzt:

Für den

I. Lehrgang: 11. September 2006 und 17. November 2006,
II. Lehrgang: 20. November 2006 und 9. Februar 2007,

III. Lehrgang: 19. Februar 2007 und 1. Mai 2007,

IV. Lehrgang: 2. Mai 2007 und 6. Juli 2007.

(2) Im I. Lehrgang werden der 27. Oktober 2006 und der 3. November 2006 für schulfrei erklärt.

(3) Der II. Lehrgang wird durch die Weihnachtsferien in der Zeit vom 16. Dezember 2006 bis zum 5. Jänner 2007 unterbrochen.

(4) Der III. Lehrgang wird durch die Osterferien in der Zeit vom 2. April 2007 bis zum 10. April 2007 unterbrochen.

(5) Im III. Lehrgang wird der 30. April 2007 gegen Einbringung am 19. März 2007 für schulfrei erklärt.

(6) An der Tiroler Fachberufsschule St. Nikolaus in Innsbruck wird im IV. Lehrgang der 11. Mai 2007 für schulfrei erklärt.

§ 3

(1) Der Beginn und das Ende der neuneindrittelwöchigen Lehrgänge an der Tiroler Fachberufsschule Thurnfeld in Hall i. T. werden wie folgt festgesetzt:

Für den

I. Lehrgang: 11. September 2006 und 21. November 2006,
II. Lehrgang: 20. November 2006 und 9. Februar 2007,
III. Lehrgang: 19. Februar 2007 und 1. Mai 2007,
IV. Lehrgang: 2. Mai 2007 und 6. Juli 2007.

(2) Im I. Lehrgang werden der 27. Oktober, der 30. Oktober, der 31. Oktober, der 3. November, der 20. November und der 21. November 2006 für schulfrei erklärt.

(3) Der II. Lehrgang wird durch die Weihnachtsferien in der Zeit vom 20. Dezember 2006 bis zum 5. Jänner 2007 unterbrochen.

(4) Der III. Lehrgang wird durch die Osterferien in der Zeit vom 2. April 2007 bis zum 10. April 2007 unterbrochen.

(5) Im III. Lehrgang wird der 30. April 2007 gegen Einbringung am 19. März 2007 für schulfrei erklärt.

(6) Im IV. Lehrgang wird der 11. Mai 2007 für schulfrei erklärt.

§ 4

(1) Der Beginn und das Ende der neuneindrittelwöchigen Lehrgänge an der Tiroler Fachberufsschule für Bekleidung und Wohnkultur in Innsbruck werden wie folgt festgesetzt:

Für den

I. Lehrgang: 11. September 2006 und 17. November 2006,
II. Lehrgang: 20. November 2006 und 9. Februar 2007,
III. Lehrgang: 19. Februar 2007 und 1. Mai 2007,
IV. Lehrgang: 2. Mai 2007 und 6. Juli 2007.

(2) Im I. Lehrgang werden der 27. Oktober 2006 und der 3. November 2006 für schulfrei erklärt.

(3) Der II. Lehrgang wird durch die Weihnachtsferien in der Zeit vom 15. Dezember 2006 bis zum 5. Jänner 2007 unterbrochen.

(4) Der III. Lehrgang wird durch die Osterferien in der Zeit vom 2. April 2007 bis zum 10. April 2007 unterbrochen.

(5) Im III. Lehrgang wird der 30. April 2007 gegen Einbringung am 19. März 2007 für schulfrei erklärt.

§ 5

(1) Der Beginn und das Ende der neuneindrittelwöchigen Lehrgänge an der Tiroler Fachberufsschule Lienz werden wie folgt festgesetzt:

Für den

I. Lehrgang: 14. November 2006 und 1. Februar 2007,
II. Lehrgang: 5. Februar 2007 und 27. April 2007,
III. Lehrgang: 30. April 2007 und 6. Juli 2007.

(2) Der I. Lehrgang wird durch die Weihnachtsferien in der Zeit vom 23. Dezember 2006 bis zum 5. Jänner 2007 unterbrochen.

(3) Der II. Lehrgang wird durch die Semesterferien in der Zeit vom 12. Februar 2007 bis zum 16. Februar 2007 und durch die Osterferien in der Zeit vom 2. April 2007 bis zum 10. April 2007 unterbrochen.

§ 6

(1) Der Beginn und das Ende der achtwöchigen Lehrgänge an den Tiroler Fachberufsschulen für Tourismus in Absam und Landeck werden wie folgt festgesetzt:

Für den

- I. Lehrgang: 5. September 2006 und 27. Oktober 2006,
- II. Lehrgang: 30. Oktober 2006 und 22. Dezember 2006,
- III. Lehrgang: 1. Jänner 2007 und 2. März 2007,
- IV. Lehrgang: 5. März 2007 und 4. Mai 2007,
- V. Lehrgang: 7. Mai 2007 und 29. Juni 2007.

(2) Im I. Lehrgang wird der 27. Oktober 2006 für schulfrei erklärt.

(3) Im II. Lehrgang wird der 3. November 2006 für schulfrei erklärt.

(4) Der III. Lehrgang wird durch die Semesterferien in der Zeit vom 12. Februar 2007 bis zum 16. Februar 2007 unterbrochen.

(5) Der IV. Lehrgang wird durch die Osterferien in der Zeit vom 2. April 2007 bis zum 10. April 2007 unterbrochen.

(6) Im IV. Lehrgang wird der 30. April 2007 gegen Einbringung am 10. April 2007 für schulfrei erklärt.

§ 7

(1) Der Beginn und das Ende der zehnwöchigen Lehrgänge an der Tiroler Fachschule für Fotografie, Optik und Hörakustik werden wie folgt festgesetzt:

Für den

- I. Lehrgang: 11. September 2006 und 18. November 2006,
- II. Lehrgang: 20. November 2006 und 10. Februar 2007,
- III. Lehrgang: 19. Februar 2007 und 5. Mai 2007,
- IV. Lehrgang: 30. April 2007 und 7. Juli 2007.

(2) Im I. Lehrgang wird der 27. Oktober 2006 für schulfrei erklärt.

(3) Der II. Lehrgang wird durch die Weihnachtsferien in der Zeit vom 23. Dezember 2006 bis zum 5. Jänner 2007 unterbrochen.

(4) Der III. Lehrgang wird durch die Osterferien in der Zeit vom 2. April 2007 bis zum 9. April 2007 unterbrochen.

(5) Im III. Lehrgang werden der 30. April 2007 und die Tage vom 2. Mai 2007 bis zum 5. Mai 2007 für schulfrei erklärt.

(6) Im IV. Lehrgang wird der 30. April 2007 für schulfrei erklärt.

(7) Folgende Samstage werden als Heimfahrtsamstage gegen Einbringung der hiedurch entfallenden Unterrichtsstunden für schulfrei erklärt:

I. Lehrgang: 23. September 2006, 7. Oktober 2006, 28. Oktober 2006 und 18. November 2006;

II. Lehrgang: 9. Dezember 2006, 20. Jänner 2007 und 10. Februar 2007;

IV. Lehrgang: 12. Mai 2007, 16. Juni 2007 und 7. Juli 2007.

Der Landeshauptmann: van Staa

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 213 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-311/1-25

VERORDNUNG

über den Abschluss des Baulandumlegungsverfahrens „Kranzach“ in der Gemeinde Gnadenwald

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz schließt gemäß § 84 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001 – TROG 2001, LGBL Nr. 93, i. d. F. LGBL Nr. 35/2005 und der Kundmachung LGBL Nr. 60/2005, das in der Gemeinde Gnadenwald mit Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung vom 18. März 2005, Zl. Ve1-4-311/1-1, für die

nachstehenden Grundstücke in der KG 81005 Gnadenwald eingeleitete Baulandumlegungsverfahren „Kranzach“ ab:

EZ 90017 – Gst. 694/1 (Teil), EZ 90018 – Gst. 693/1 (Teil), EZ 90019 – Gst. 692/1 (Teil), EZ 90020 – Gst. 695/1 (Teil), EZ 90022 – Gste. 697/7 und 697/1 (Teil), EZ 90023 – Gste. 691/1 (Teil) und 691/3, EZ 90024 – Gst. 690/1 (Teil), EZ 32 – Gst. 829, EZ 110 – Gst. 689/3, EZ 257 – Gst. 696/1 (Teil), EZ 166 – Gst. 689/2.

Innsbruck, 7. Februar 2006

Für das Amt der Landesregierung: Salchner

Nr. 214 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-559-79/1-17

VERORDNUNG

über den Abschluss des Baulandumlegungsverfahrens „Gewerbegebiet Ost“ in der Gemeinde Götzens

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz schließt gemäß § 84 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001 – TROG 2001, LGBL Nr. 93, i. d. F. LGBL Nr. 35/2005 und der Kundmachung LGBL Nr. 60/2005, das in der Gemeinde Götzens mit Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung vom 13. Jänner 2003, Zl. Ve1-559-79/1-5, für die nachstehenden Grundstücke in der KG 81108 Götzens eingeleitete Baulandumlegungsverfahren „Gewerbegebiet Ost“ ab:

EZ 90045 – Gst. 1509, EZ 1167 – Gste. 1513/2, 1514, 1517, 1518/2, 1528 und 1530, EZ 1210 – Gst. 1531, EZ 1209 – Gst. 1536, EZ 90038 – Gst. 1522, EZ 1214 – Gst. 1523, EZ 1227 – Gst. 1537, EZ 1251 – Gst. 1538, EZ 1250 – Gst. 1544, EZ 1230 – Gst. 1543, EZ 85 – Gst. 2079, EZ 471 – Gst. 1510/2 (Teil).

Innsbruck, 7. Februar 2006

Für das Amt der Landesregierung: Salchner

Nr. 215 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/242

KUNDMACHUNG

des Amtes der Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 6. Februar 2006 wird gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBL Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „wertvoll“:

„Kaltes Land“ (Warner, 3.462 Laufmeter).

Innsbruck, 7. Februar 2006

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 216 • Amt der Tiroler Landesregierung • Landessanitätsdirektion

KUNDMACHUNG

über die Ausschreibung eines Sprengelartzkurses

Die Landessanitätsdirektion für Tirol hält vom 27. bis 31. März 2006 einen Sprengelartzkurs ab, der mit einer Prüfung abschließt, deren erfolgreiche Ablegung für die Definitivstellung als Sprengelarzt/-ärztin in Tirol erforderlich ist.

Anmeldungsformulare hierfür können beim Amt der Tiroler Landesregierung, Neues Landhaus, 3. Stock, Landessanitätsdirektion, Tel. 0512/508-2662 (Frau Debora Mayer), E-Mail: sanitaetsdirektion@tirol.gv.at, angefordert werden.

Die Anmeldefrist läuft bis 13. März 2006.

Die teilnehmerabhängigen Kurskosten belaufen sich auf ca. € 300,-. Die genauen Kurskosten werden bei Übermittlung des Stundenplans nach Ende der Anmeldefrist bekannt gegeben. Der Stundenplan wird nach Erhalt der Anmeldung übermittelt.

Innsbruck, 9. Februar 2006

Für die Landessanitätsdirektion: Luckner-Hornischer

Nr. 217 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • 1h-19/5-2-2006

**KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Neuwahl
des Bürgermeisters der Gemeinde Angath**

Die Bezirkshauptmannschaft Kufstein schreibt gemäß § 73 Abs. 4 und 5 der Tiroler Gemeindevahlordnung 1994, LGBL Nr. 88, in der Fassung LGBL Nr. 127/2003, die Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Angath auf

Sonntag, den 30. April 2006

aus.

Als Tag der engeren Wahl des Bürgermeisters gemäß den §§ 3 und 71 der Tiroler Gemeindevahlordnung 1994 wird

Sonntag, der 14. Mai 2006

festgelegt.

Als Stichtag wird Freitag, der 17. Februar 2006, bestimmt.

Zur Wahl des Bürgermeisters wahlberechtigt ist jeder Unionsbürger*, der in der Gemeinde Angath seinen Hauptwohnsitz hat, es sei denn, dass er sich noch nicht ein Jahr in der Gemeinde aufhält und sein Aufenthalt offensichtlich nur vorübergehend ist, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und spätestens am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet hat.

*) Unionsbürger, die die österreichische Staatsbürgerschaft nicht besitzen, können an der Wahl nur teilnehmen, wenn sie in der Gemeindevählerevidenz für sonstige Unionsbürger eingetragen sind.

Kufstein, 8. Februar 2006

Der Bezirkshauptmann: Berger

Nr. 218 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 187.0/3-2006

**OFFENES VERFAHREN
Straßenbauarbeiten Lermoos Gries
im Zuge der B 187 Ehrwalder Straße
(km 0,10 bis km 0,46)**

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 316, Tel. 0512/508-4041, Fax 0512/508-4045, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- bezogen werden. Bei Zusendung der Unterlagen beträgt die Gebühr € 30,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4045) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes.

Erfolgt die Zustellung per Nachnahme, beträgt die Gebühr € 30,- + € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 10. März 2006, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. Februar 2006

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 219 • Gemeinde Ellmau

**OFFENES VERFAHREN
Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung
ABA und WVA – Siedlungerschließung
Föhrenwald und Kaisermannwiese**

Leistungsumfang:

Siedlungswasserbau: ca. 370 lfm Kanal DN 200, ca. 280 lfm Kanal DN 300, ca. 115 lfm Kanal DN 400, ca. 70 lfm Kanal DN 800, ca. 30 Kontrollschächte, ca. 28 Hausanschlüsse, ca. 330 lfm Wasserleitung DN 100, ca. 66 lfm Wasserleitung DN 80, ca. 20 Hausanschlüsse;

Straßenbau: ca. 800 lfm Erschließungsstraße inkl. Straßenausrüstung und zwei Wellblechdurchlässe – Spannweite 3,50 m.

Leistungsfrist: 24. April 2006 bis 15. Juni 2007.

Die Unterlagen können bis einschließlich 28. Februar 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- je Download heruntergeladen oder auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 20,- bei Bennat Consult, Völser Straße 11, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/576155, behoben werden.

Bei Zusendung der Unterlagen per Nachnahme wird unabhängig vom Umfang ein zusätzliches Entgelt in der Höhe von € 5,- eingehoben. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Die Angebote sind bis spätestens 6. März 2006, 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Gemeinde Ellmau, Siedlungerschließung Föhrenwald und Kaisermannwiese, Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung“ bei der Raiffeisenbank Ellmau, Dorf 35, 6352 Ellmau, einzureichen, wo anschließend auch die Angebotseröffnung stattfindet. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Ellmau, 7. Februar 2006

Für die Gemeinde Ellmau: Bgm. Nikolaus Manzl

Nr. 220 • Gemeinde Pflach

**OFFENES VERFAHREN
Bauleistung gemäß BVergG 2006
für den Hochwasserschutz Pflach**

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Pflach, vertreten durch die Bundeswasserbauverwaltung beim Amt der Tiroler Landesregierung, p. a. Baubezirksamt Reutte, Allgäuer Straße 62, 6600 Reutte, Tel. +43/(0)5672/6996-0.

Ausschreibungsgegenstand/Erfüllungsort: Erweiterter Hochwasserschutz Pflach, Sofortmaßnahmen Bauteil 3 – Damm- und Maueraufhöhung.

Leistungszeitraum: voraussichtlich Mitte März bis Mitte Juni 2006.

Leistungsumfang: 1.200 lfm Dammaufhöhung, 130 lfm Maueraufhöhung, 1.300 lfm Drainagen und Transportleitungen einschließlich Schächte, Erdarbeiten für das Versetzen von zwei Fertigteilpumpwerken mit Rohrleitungen und Kabelgräben, 1.600 m² Straßenbau- und Asphaltarbeiten.

Teilleistungen/Aufteilung in Lose: keine.

Alternativ-/Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

Bedingungen für die Teilnahme: Unternehmen mit entsprechenden Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben (siehe Ausschreibungsunterlagen).

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich Freitag, den 24. Februar 2006 beim Zivilingenieurbüro DonauConsult Zottl & Erber ZT-GmbH, 1170 Wien, Klopstockgasse 34, Tel. +43/(0)1/4808010, Fax: +43/(0)1/4808010-10, E-Mail: office@donauconsult.at, zum Preis von € 190,- behoben oder gegen Nachnahme angefordert werden.

Angebotstermin: Die Angebote sind bis spätestens Mittwoch, den 1. März 2006, 12 Uhr, beim Baubezirksamt Reutte, Abteilung Wasserwirtschaft, Zi. 14 (Kanzlei), in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Erweiterter Hochwasserschutz Pflach – Sofortmaßnahmen Bauteil 3 – Damm- und Maueraufhöhung“ abzugeben. Die Anbotseröffnung findet im Anschluss daran um 12.15 Uhr am Baubezirksamt Reutte, Zi. 16 (Besprechungszimmer) statt.

Wien/Innsbruck/Reutte, 13. Februar 2006

Nr. 221 • DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH

OFFENES VERFAHREN

Lieferung von TFT-Monitoren

Auftraggeber/Auskünfte: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, im Namen und auf Rechnung Land Tirol, A-6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Ing. Martin Wiederin, Tel. 050607/21418.

Gegenstand: Rahmenvereinbarung über die Lieferung von ca. 500 TFT-Monitoren 19“ und ca. 10 TFT-Monitoren 21“.

Erfüllungsort: Tirol.

Ausschreibungsunterlagen: DVT-Daten-Verarbeitung Tirol GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck, E-Mail: dvt.ausschreibung@tirol.gv.at

Angebotsabgabe: bis spätestens Freitag, den 10. März 2006, 9 Uhr.

Zuschlagsfrist: drei Monate.

Innsbruck, 7. Februar 2006

Nr. 222 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6046-34/238-2006

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Gebäudeisolierungen

für das ZVG Zentrales Versorgungsgebäude – Aufstockung G5-Zentrallabor

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Thomas Zangerl, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung: Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechnikergesellschaft mbH, Ing. Michaela Rinner, Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Gebühr/Zahlung: € 20,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln.

In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 3. April 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 10. April 2006, 11 Uhr.

Angebotsabgabestelle: 2. Stock, Sekretariat.

Angebotseröffnung: 10. April 2006, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Maximilianstraße 35, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 10. Februar 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 223 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

gemäß BVergG

Beleuchtungskörper, Möbel/Einbaumöbel, Vorhänge/Vorhangschienen, Fassadensanierung, Glaserarbeiten

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: Generalsanierung Wohnheim Saggen, Ing.-Ettel-Straße 59.

Gewerk 1: Beleuchtungskörper;

Ausführungszeitraum: Herbst 2006 bis Ende 2007.

Gewerk 2: Möbel/Einbaumöbel;

Ausführungszeitraum: Herbst 2006 bis Ende 2007;

Gewerk 3: Vorhänge/Vorhangschienen;

Ausführungszeitraum: Herbst 2006 bis Ende 2007;

Gewerk 4: Fassadensanierung Baumeisterarbeiten (Denkmalschutz);

Ausführungszeitraum: Frühjahr 2006 bis Ende 2007;

Gewerk 5: Fassadensanierung Baumeisterarbeiten (Denkmalschutz + Vollwärmeschutz);

Ausführungszeitraum: Frühjahr 2006 bis Ende 2007;

Gewerk 6: Glaserarbeiten;

Ausführungszeitraum: Frühjahr 2006 bis Ende 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von je € 35,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen.

IBAN: AT472050300000070011; BIC: SPIHAT 22.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 9. März 2006, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossaugasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbotseröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 10. Februar 2006

Die Geschäftsführung

Nr. 224 • Neue Heimat Tirol

OFFENES VERFAHREN

**Baumeisterarbeiten,
Elektroinstallationen,**

**Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen
für die Wohnanlage Innsbruck, Leben am Tivoli, Bau 4
(94 Wohnungen + 115 Tiefgaragenplätze)**

Ausschreibende Stelle: „Neue Heimat Tirol“, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Ges. m. b. H., 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort bis einschließlich 9. März 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von max. € 15,- je Download heruntergeladen werden. Die Unterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:

- Leistungsverzeichnis (PDF): rechtsverbindlich unterzeichnet, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt;
- EDV-Kurz-Ausdruck: rechtsverbindlich unterfertigt;
- vom Anbieter erzeugter ÖNORM-Datenträger auf Diskette.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Neue Heimat Tirol, Wohnanlage Innsbruck 130E/131, Leben am Tivoli, Bau 4, Baumeisterarbeiten oder Elektroinstallationen oder Sanitär-, Heizungs-, Lüftungsinstallationen“ einzureichen.

Abgabeort: Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck.

Abgabetermin: bis spätestens Donnerstag, den 9. März 2006, 14.30 Uhr.

Angebotseröffnung: diese erfolgt öffentlich am 9. März 2006, um 15 Uhr, im Bürogebäude der „Neuen Heimat Tirol“, 4. Stock.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 8. Februar 2006

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 225 • Neue Heimat Tirol

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

**für die Wohnanlage Innsbruck, Kärntner-/Fennerstraße
(Neubau einer Tiefgarage mit 83 TG-Plätzen)**

Ausschreibende Stelle: „Neue Heimat Tirol“, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Ges. m. b. H., 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 8. März 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von max. € 15,- je Download heruntergeladen werden. Die Unterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:

- Leistungsverzeichnis (PDF): rechtsverbindlich unterzeichnet, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt;
- EDV-Kurz-Ausdruck: rechtsverbindlich unterfertigt;
- vom Anbieter erzeugter ÖNORM-Datenträger auf Diskette.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Neue Heimat Tirol, IN 141 – Innsbruck, Kärntner-/Fennerstraße, Baumeisterarbeiten“ einzureichen.

Abgabeort: Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck.

Abgabetermin: bis spätestens Mittwoch, den 8. März 2006, 14.30 Uhr.

Angebotseröffnung: diese erfolgt öffentlich am 8. März 2006, um 15 Uhr, im Bürogebäude der „Neuen Heimat Tirol“, 4. Stock.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 8. Februar 2006

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 226 • Neue Heimat Tirol

OFFENES VERFAHREN

**Baumeisterarbeiten,
Elektroinstallationen,**

**Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen
für die Wohnanlage Kundl, Achenfeldweg
(26 Wohnungen + 26 Tiefgaragenplätze)**

Ausschreibende Stelle: „Neue Heimat Tirol“, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Ges. m. b. H., 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 8. März 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von max. € 15,- je Download heruntergeladen werden. Die Unterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:

- Leistungsverzeichnis (PDF): rechtsverbindlich unterzeichnet, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt;
- EDV-Kurz-Ausdruck: rechtsverbindlich unterfertigt;
- vom Anbieter erzeugter ÖNORM-Datenträger auf Diskette.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Neue Heimat Tirol, Wohnanlage Kundl, Achenfeldweg, Baumeisterarbeiten oder Elektroinstallationen oder Sanitär-, Heizungs-, Lüftungsinstallationen“ einzureichen.

Abgabeort: Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck.

Abgabetermin: bis spätestens Mittwoch, den 8. März 2006, 14.30 Uhr.

Angebotseröffnung: diese erfolgt öffentlich am 8. März 2006, um 15 Uhr, im Bürogebäude der „Neuen Heimat Tirol“, 4. Stock.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 8. Februar 2006

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 227 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Bauarbeiten

für TM2 Sanierung Innbrücke Telfs – Rietz (km 105,52 der A 12 Inntal Autobahn)

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. 050108-0, Fax 050108-18020, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

CPV-Klassifizierung (laut TED): 45 233110-3.

Leistungsumfang:

- Abbrucharbeiten Asphaltfahrbahn und Beton,
- HDW Abtrag Beton,
- Betonsanierungsarbeiten Tragwerk,
- Isolierarbeiten,
- Austausch Fahrbahnübergänge,
- Asphaltierungsarbeiten.

Ausführungszeitraum: 3. April bis 30. Juni 2006.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Arbeits-(Bieter-)gemeinschaften werden auf maximal drei Partner beschränkt.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen erfolgt ab sofort bei der ausschreibenden Stelle an den Standorten ASFINAG Alpenstraßen GmbH, bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, und ASFINAG Maut Service GmbH, Frau Noflaner, 5020 Salzburg, Alpenstraße 94, von 9 Uhr bis 12 Uhr (Montag bis Freitag) gegen ein Entgelt von € 150,- + 20% USt. (€ 30,-) = € 180,-.

Die Unterlagen werden gegen Kostenersatz in bar bei Abholung übergeben oder bei nachgewiesener Einzahlung auf das Konto Nr. 90.013.306 der ASFINAG bei der PSK, BLZ 60000, mit der Bezeichnung „A 12 Inntal Autobahn – TM2 Sanierung Innbrücke Telfs-Rietz, km 105,52“ per Post übermittelt.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen: Bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, A-6020 Innsbruck, Ing. Praxmarer, Tel. +43/(0)50108/18426 oder Fax DW 18020, nach Voranmeldung.

Angebotsabgabe: bis 8. März 2006, 10 Uhr, bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen angeschlossenen Adressaufklebers. Die Angebote sind so rechtzeitig bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, abzugeben oder per Post abzusenden, dass sie spätestens zum Ende der Angebotsfrist bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Angebotseröffnung: Die Angebotseröffnung findet anschließend an den Abgabetermin im Gebäude der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: drei Monate.

Innsbruck, 6. Februar 2006

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus Fink

Nr. 228 • Felbertauernstraße AG

OFFENES VERFAHREN

Diverse Brückensanierungen auf der Felbertauernstraße

Ausschreibende Stelle: Felbertauernstraße AG, 9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17, Tel. 04852/63330.

Leistungsfrist: Frühjahr 2006.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Felbertauernstraße AG, Albin-Egger-Straße 17, 9900 Lienz, Tel. 04852/63330, Fax DW 18, gegen Erlag von € 70,- zuzüglich 20% MWSt. behoben oder angefordert werden. Auskünfte erteilt die Felbertauernstraße AG, Bauleitung DW 21.

Vadium: Dem Angebot ist der Nachweis über den Erlag eines Vadiums in der Höhe von € 10.000,- beizulegen.

Abgabetermin: 9. März 2006, 11 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle.

Angebotseröffnung: Unmittelbar nach Ablauf der Angebotsfrist bei der ausschreibenden Stelle.

Zuschlagsfrist: zwei Monate.

Lienz, 6. Februar 2006

Der Vorstand

Nr. 229 • Felbertauernstraße AG

OFFENES VERFAHREN

Neubau einer Lawingalerie

Ausschreibende Stelle: Felbertauernstraße AG, 9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17, Tel. 04852/63330.

Gegenstand der Ausschreibung: Neubau einer 3-spurigen Lawingalerie von Strkm. 23,273 bis 23,333 (L = 60 m), gesamt ca. 1.200 m³ Beton, 100 t Baustahl.

Erfüllungsort: Felbertauernstraße – Nordrampe im Gemeindegebiet von Mittersill.

Leistungsfrist: Mai 2006 bis Juni 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab 15. Februar 2006 bei der Felbertauernstraße AG, 9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17, Tel. 04852/63330, Fax DW 18, gegen Erlag von € 100,- zuzüglich 20% MWSt. behoben oder angefordert werden. Auskünfte erteilt die Felbertauernstraße AG, Bauleitung DW 21.

Vadium: Dem Angebot ist der Nachweis über den Erlag eines Vadiums in der Höhe von € 25.000,- beizulegen.

Abgabetermin: 16. März 2006, 11 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle.

Angebotseröffnung: Unmittelbar nach Ablauf der Angebotsfrist bei der ausschreibenden Stelle.

Zuschlagsfrist: zwei Monate.

Lienz, 10. Februar 2006

Der Vorstand

Nr. 230 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Lieferung von Kabelrinnen/-leitern

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle, Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Christian Leitner, Tel. ++43/(0)50607 DW 21419, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Gegenstand: Rahmenvertrag über die Lieferung von Kabelrinnen/-leitern.

Erfüllungsort: Raum Tirol.

Ausführungszeitraum: unbefristet.

Bewerbung, Ausschreibungsunterlagen: Die Anforderung der Ausschreibungsunterlagen gilt als Bewerbung. Diese können per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Angebotsabgabe: bis spätestens Mittwoch, den 1. März 2006, 9 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Zuschlagsfrist: zwölf Wochen.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Innsbruck, 10. Februar 2006

Nr. 231 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Lieferung und Montage von Doppelböden

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang: Lieferung und Montage von ca. 200 m² Doppelböden für eine OK-DB-Höhe von 400 bis 1.100 mm in den Kraftwerken Schwarzach und Dorferbach in Osttirol.

Ausführungs-/Lieferzeitraum: 24. April bis 30. Oktober 2006.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich vergleichbare Lieferungen/Leistungen zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits erbracht haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können. Besondere Nachweise gemäß BVergG 2006, § 231, auf Verlangen innerhalb einer Woche.

Versendung/Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen: ab Mittwoch, den 15. Februar 2006.

Anforderung: per E-Mail an ausschreibung@tiwag.at oder Fax +43/(0)50607-21677. Die Ausschreibungsunterlagen und deren Versendung sind kostenfrei

Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677.

Angebotsabgabe: bis spätestens Donnerstag, den 9. März 2006, 16 Uhr, bei der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2/Postfach 78, 6010 Innsbruck.

Die Angebotseröffnung erfolgt kommissionell und ist nicht öffentlich zugänglich.

Bindefrist: bis 30. April 2006.

Innsbruck, 9. Februar 2006

Nr. 232 • TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, veröffentlicht im Amtsblatt 2006 der Europäischen Gemeinschaften. Die Absendung dieser Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 13. Februar 2006

Lieferung von Stahlrohren DN 250 mit PE-/FZM-Umhüllung für Gas

Auftraggeber: TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, A-6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang: Lieferung von Stahlrohren DN 250/273,0 × 5,0 mm, PN 16, mit verstärkter PE-Umhüllung

bzw. teilweise mit FZM-Umhüllung für Erdgasleitungen für den Raum Tirol, Los Nr. 1: ca. 18 km „Zillertal“; Los Nr. 2: ca. 8 km „Imst-Zams“.

Ausführungs-/Lieferzeitraum: Mai bis Oktober 2006.

Teilnahmebedingungen: siehe Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften.

Versendung/Ausgabe der Unterlagen: ab Mittwoch, den 15. Februar 2006.

Anforderung: per E-Mail an ausschreibung@tiwag.at oder Fax +43/(0)50607-21677. Die Ausschreibungsunterlagen und deren Versendung sind kostenfrei

Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677.

Angebotsabgabe: bis spätestens Dienstag, den 14. März 2006, 16 Uhr, bei der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2/Postfach 78, 6010 Innsbruck.

Die Angebotseröffnung erfolgt kommissionell und ist nicht öffentlich zugänglich.

Bindefrist: bis 30. April 2006.

Innsbruck, 10. Februar 2006

Nr. 233 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Lieferung von Öl-Regelumspannern

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Geschäftsbereich Strom Netz, Salurner Straße 11, 6020 Innsbruck.

Gegenstand: zwei 25/10 kV-Öl-Regelumspanner, Nennleistung 6,3 MVA, überlastbar auf 7,5 MVA.

Teilnahmeberechtigt sind jene Firmen oder Niederlassungen, die nachweislich derartige Umspanner an Elektrizitätsversorgungsunternehmen geliefert haben. Der Bieter muss auf Verlangen Referenzen in deutscher Sprache über bereits gelieferte und in Betrieb befindliche Umspanner der angebotenen Typen beibringen. Besondere Nachweise gemäß BVergG auf Verlangen innerhalb einer Woche.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Abteilung Einkauf, Salurner Straße 11, unter Vorlage eines Einzahlungsbeleges über den Unkostenbeitrag in der Höhe von € 24,- (inkl. 20 % MWSt), abgeholt oder zur Zusendung angefordert werden (Tel. 0512/502-5671, Fax 0512/502-5678).

Der Unkostenbeitrag ist auf das Konto Nr. 6049 bei der Tiroler Sparkasse, BLZ 20503, IBAN: AT332050300000006049, BIC: SPIHAT22, Stichwort „Ausschreibung 25 kV-Regelumspanner“ zu überweisen.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Montag, den 13. März 2006, 11.30 Uhr, in der Vorstandsleitung der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer Nr. 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Auskünfte: Dipl.-Ing. Paul Nagl, Tel. 0512/502-5330, oder Josef Heis, Tel. 0512/502-5673.

Innsbruck, 8. Februar 2006

Der Vorstand:

Dir. Dr. Elmar Schmid eb.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eb.

Dir. Dipl.-Ing. Franz Hairer eb.

Nr. 234 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Lieferung einer 10 kV-Schaltanlage

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Geschäftsbereich Strom Netz, Salurner Straße 11, 6020 Innsbruck.

Gegenstand: 10 kV-Schaltanlage, Einfachsammlerschiene, luftisoliert, metallgekapselt, inkl. Selektivschutzeinrichtung, 16 Felder.

Teilnahmeberechtigt sind jene Firmen oder Niederlassungen, die nachweislich derartige Umspanner an Elektrizitätsversorgungsunternehmen geliefert haben. Der Bieter muss auf Verlangen Referenzen in deutscher Sprache über bereits gelieferte und in Betrieb befindliche Schaltanlagen der angebotenen Typen beibringen. Besondere Nachweise gemäß BVergG auf Verlangen innerhalb einer Woche.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Abteilung Einkauf, Salurner Straße 11, unter Vorlage eines Einzahlungsbeleges über den Unkostenbeitrag in der Höhe von € 24,- (inkl. 20 % MWSt), abgeholt oder zur Zusendung angefordert werden (Tel. 0512/502-5671, Fax 0512/502-5678).

Der Unkostenbeitrag ist auf das Konto Nr. 6049 bei der Tiroler Sparkasse, BLZ 20503, IBAN: AT332050300000006049, BIC: SPIHAT22, Stichwort „Ausschreibung 10 kV-Schaltanlage“ zu überweisen.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Montag, den 13. März 2006, 11 Uhr, in der Vorstandsdirektion der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer Nr. 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Auskünfte: Dipl.-Ing. Roland Tiwald, Tel. 0512/502-5330, oder Josef Heis, Tel. 0512/502-5673.

Innsbruck, 8. Februar 2006

Der Vorstand:

Dir. Dr. Elmar Schmid eb.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eb.

Dir. Dipl.-Ing. Franz Hairer eb.

GERICHTSEDIKTE

Republik Österreich
Landesgericht Innsbruck
Die Präsidentin

KUNDMACHUNG

Jv 5515 - 5 B/05-3

Mit Erlass des Präsidenten des Oberlandesgerichtes für Tirol und Vorarlberg in Innsbruck vom 9. Dezember 2005, Jv 9047-5F/05-1, wurde unter gleichzeitiger Enthebung der bisherigen Legislatorin Frau Ingrid Melekusch, Herr Reinfried Brutscher, Arbeiter, 6682 Vils, Höheneggweg 17, im Sinne des Artikels X, § 4 des Gesetzes vom 17. März 1897, RGBl. Nr. 77, mit Wirksamkeit vom 26. Jänner 2006 zum Legalisator in Grundbuchssachen für das Gebiet der Gemeinde Vils im Gerichtsbezirk Reutte bestellt.

Innsbruck, 3. Februar 2006

Die Präsidentin des Landesgerichtes:

Dr. Barbara Sparrer-Fuchs eb.

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck **P. b. b.**
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W **DVR 0059463**

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch
mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck